



HOME CARE BERLIN E.V.

Vorsorgevollmacht¹

§1820 BGB Vorsorgevollmacht/ §164 ff. BGB (Wirkung der Erklärung des Vertreters)

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen verzichtet und das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beide Geschlechter.

Ich, _____
(Vorname und Name der Vollmachtgeberin/des Vollmachtgebers) _____
(Geburtsdatum)

(Anschrift der Vollmachtgeberin/des Vollmachtgebers) _____
(Telefon)

benenne hier mit eigenverantwortlichem, unbeeinflusstem Willen bis auf Widerruf Bevollmächtigte.
Diese hat/haben die zentrale Pflicht, stets in meinem Interesse zu handeln. Die auch allein handlungsfähige/n Person/en dürfen für mich tätig werden, wenn ich nicht einwilligungsfähig oder handlungsfähig bin.

Mir ist bewusst, dass Bevollmächtigte mit Vollmachtserhalt sofort handlungsfähig sind.

1. _____
(Vorname/ Name/ Geb.-Datum der bevollmächtigten Person) _____
(mögl. Mobil-Nummer)
2. Ersatz/Gleichrangig zu 1. _____
(Vorname/ Name/ Geb.-Datum der bevollmächtigten Person) _____
(mögl. Mobil-Nummer)
3. Ersatz/Gleichrangig zu 1. _____
(Vorname/ Name/ Geb.-Datum der bevollmächtigten Person) _____
(mögl. Mobil-Nummer)
4. Ersatz/Gleichrangig zu 1. _____
(Vorname/ Name/ Geb.-Datum der bevollmächtigten Person) _____
(mögl. Mobil-Nummer)

Bemerkung:

Vollmachts-/Betreuungsbereiche und zeitliche Begrenzung	Ja	Nein
➤ Gesundheitssorge / Pflegebedürftigkeit	☐	☐
➤ Aufenthaltsbestimmung	☐	☐
➤ Wohnungsangelegenheiten	☐	☐
➤ Behördenvertretung	☐	☐
➤ Vermögenssorge	☐	☐
Das schließt die Befreiung vom Verbot des Insichgeschäftes (§181 BGB) mit ein. ...	☐	☐
➤ Post- und Fernmeldeverkehr, Social Media-Angelegenheiten (einschl. digitaler Nachlass) ..	☐	☐
➤ Vertretung vor Gericht	☐	☐
➤ Berechtigung zur Erteilung von Untervollmachten	☐	☐
➤ Betreuung im Fall einer gerichtlichen Bestellung	☐	☐
➤ Gültigkeit dieser Vollmacht über den Tod hinaus ²	☐	☐

Dem/den hier benannten Bevollmächtigten vertraue ich ohne Einschränkung in Bezug auf die zugewiesenen Entscheidungsbereiche. Ich bin sicher, sie werden in meinem Sinne und zu meinem Wohl handeln. Diese Vollmacht hebt davor datierte Vollmachten in Bezug auf hier zugewiesene Entscheidungsbereiche auf.

Es ist durch Bevollmächtigte eine Innenverhältnisregelung zu beachten (nicht zwingend vorzulegen): ja ☐ nein ☐
Zum Thema „Innenverhältnisregelung“ wurde ich informiert.

Ort Datum Unterschrift der/des Verfügenden

Eine ausführliche, fachkundige Beratung erfolgte am _____ durch: _____

Der Beratende bestätigt, dass der Verfügende zum Zeitpunkt der Beratung zur Person, zeitlich, örtlich und situativ orientiert war.

Stempel sofern vorhanden

¹ Stand: 23.09.2025) Formularentwicklung unter Nutzung von Textbausteinen aus dem Formular des Bundesministeriums für Justiz.

² Beachten Sie mögliche Kollisionen mit dem Erbrecht (Erben, Nachlassverwaltern und Testamentsvollstreckern).

Beschreibung der mit den Bereichen in der Vollmacht verbundenen Aufgaben der bevollmächtigten Person/en
Zur möglichen Innenverhältnisregelung wurde ein Merkblatt ausgehändigt.

Gesundheitssorge / Pflegebedürftigkeit

- Sie darf in allen Angelegenheiten der Gesundheitssorge entscheiden, ebenso über alle Einzelheiten einer ambulanten/(teil-)stationären Pflege.
Sie ist zur Durchsetzung meines in der Patientenverfügung (§ 1827 BGB) festgelegten Willens verpflichtet.
- Sie darf insbesondere in sämtliche Maßnahmen zur Untersuchung des Gesundheitszustandes und zur Durchführung einer Heilbehandlung einwilligen, diese ablehnen oder die Einwilligung in diese Maßnahmen widerrufen, auch wenn mit der Vornahme, dem Unterlassen oder dem Abbruch dieser Maßnahmen die Gefahr besteht, dass ich sterbe oder einen schweren, länger dauernden gesundheitlichen Schaden erleide.
- Sie darf Krankenunterlagen einsehen und deren Herausgabe an Dritte bewilligen. Ich entbinde die mich behandelnden Ärzte und nichtärztliches Personal gegenüber der bevollmächtigten Person von der Schweigepflicht.
- Solange es zu meinem Wohl erforderlich ist, darf sie entscheiden
 - über meine freiheitsentziehende Unterbringung
 - über ärztliche Zwangsmaßnahmen im Rahmen der Unterbringung
 - über freiheitsentziehende Maßnahmen (z. B. Bettseitenteile, Medikamente u. ä.) zuhause/in Einrichtungen.
- **Zum Ehegattennotvertretungsrecht § 1358 BGB wurde ich informiert.**

Aufenthalts- und Wohnungsangelegenheiten

- Sie darf meinen Aufenthalt bestimmen.
- Sie darf Rechte und Pflichten aus dem Mietvertrag über meine Wohnung einschließlich einer Kündigung wahrnehmen, einen neuen Mietvertrag abschließen sowie meinen Haushalt auflösen.
- Sie darf einen Vertrag nach dem Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz (Vertrag über die Überlassung von Wohnraum mit Pflege- oder Betreuungsleistungen; ehemals: Heimvertrag) abschließen und kündigen.

Behörden

- Sie darf mich bei Behörden, Versicherungen, Renten- und Sozialleistungsträgern vertreten.
(**Achtung:** für Beihilfeangelegenheiten/-Abrechnungen bedarf es einer gesonderten Vollmacht)

Vermögenssorge

- Sie darf mein Vermögen verwalten und hierbei alle Rechtshandlungen und Rechtsgeschäfte im In- und Ausland vornehmen, Erklärungen aller Art abgeben und entgegennehmen, sowie Anträge stellen, abändern, zurücknehmen, namentlich
 - über Vermögensgegenstände jeder Art verfügen
 - Verbindlichkeiten eingehen
 - Willenserklärungen bezüglich meiner Konten, Depots und Safes abgeben. Sie darf mich im Geschäftsverkehr mit Kreditinstituten vertreten
 - Zahlungen und Wertgegenstände annehmen
 - Schenkungen vornehmen
 - sofern im Rahmen der Vollmacht erlaubt, Insichgeschäfte nach § 181 BGB abschließen (als mein Vertreter mit sich selbst geschäftlich tätig werden)

ACHTUNG: Für Bankangelegenheiten ist die Vollmacht/Berechtigung auf den Formularen des Finanzinstitutes relevant. Für Immobiliengeschäfte bedarf es einer gesonderten, notariell beglaubigten Immobilienvollmacht.

Post- und Fernmeldeverkehr und Social Media-Angelegenheiten (einschließlich digitaler Nachlass)

- Sie darf Post und mobile Endgeräte entgegennehmen, öffnen, bearbeiten sowie über die Fernmelde- /Social media-Angelegenheiten entscheiden und damit zusammenhängende Willenserklärungen (z. B. Vertragsveränderungen oder Kündigungen) abgeben.

Vertretung vor Gericht

- Sie darf mich gegenüber Gerichten vertreten sowie Prozesshandlungen aller Art vornehmen
- Sie darf Untervollmachten erteilen

Erteilung von Untervollmachten

- Schließt die juristische Vertretung (z.B. Rechtsanwälte) wie auch andere (z. B. Steuerberater) mit ein.

Betreuungsverfügung

- Falls trotz der vorliegenden Vollmacht eine gesetzliche Vertretung („rechtliche Betreuung“) erforderlich sein sollte, möchte ich, dass die benannte Vertrauensperson als Betreuer bestellt wird.

Gelesen und verstanden.

Ort

Datum

Unterschrift